

Presetext Tour September 2024

Songs of Slavery and Emancipation (Lieder der Sklaverei und der Emanzipation)
feat. Jubalo Choir Kentucky with Kathy Bullock, Mat Callahan & Yvonne Moore

2022 wurde das Multimedia Projekt "Songs of Slavery and Emancipation" (Lieder der Sklaverei und der Emanzipation) auf Englisch veröffentlicht. Es beinhaltet einen Dokumentarfilm (50Minuten), ein begleitendes Buch und zwei CD's mit je 13 Sklaven- und 13 Abolitionistenliedern (Bewegung zur Abschaffung der Sklaverei). Nun wurde der Doku-Film mit deutschen Untertiteln versehen, und das Buch liegt in deutscher Übersetzung vor.

Mat Callahan, Yvonne Moore und Joe Johnson, organisieren seit der Veröffentlichung des Projekts Filmvorführungen mit anschließendem Gespräch mit dem Publikum, umrahmt von Live-Musik. Für die CD-Aufnahmen der Songs wurde in Berea Kentucky eigens ein Chor zusammengestellt. Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit Kathy Bullock, Professorin in afro-amerikanischer Musik am Berea College, Kentucky.

Kathy Bullock und vier weitere SängerInnen kommen nun vom 12. bis 23. September 2024 für eine Projekt-Tournee in die Schweiz, für Auftritte/Anlässe und Workshops in Kirchgemeinden, verschiedenen Klubs, Jazz Schulen und Gymnasien, welche das Projekt fächerübergreifend nutzen für Englisch, Geschichte und Musik. Die aktuelle Filmvorführ- und Konzertliste mit allen Angaben ist zu finden unter: www.arthistorypolitics.com

Die Dringlichkeit und Relevanz dieses Projekts ist sowohl musikalischer als auch historischer Natur. In musikalischer Hinsicht ist es wichtig, dass das Publikum den Ursprung der afroamerikanischen Musik kennt, insbesondere die Beziehung zwischen der Musik und dem Kampf um die Abschaffung der Sklaverei. So beginnt das Buch mit einem Essay des Autors und Wissenschaftlers Robin D. G. Kelley. Seine Ausgangsfrage: "Was sollen wir von der Tatsache halten, dass Menschen, die als Eigentum gehalten werden, für das größte kulturelle und künstlerische Geschenk Amerikas an die Welt verantwortlich sind?"

Historisch gesehen ist es wichtig, dass die Öffentlichkeit sich der Rolle bewusst wird, welche die Sklaverei und ihre Abschaffung bei der Entstehung der Vereinigten Staaten und der Welt, in der wir heute leben, gespielt haben. Wie Kali Akuno, der Geschäftsführer von Cooperation Jackson (einer wirtschaftlichen Basisorganisation in Jackson, Mississippi), in seinem Nachwort zum Buch sagt: "'Songs of Slavery and Emancipation' transportiert wichtige Geschichte, die unser kollektives Gedächtnis belebt und dazu beiträgt, den Geist des Widerstands stark zu halten und voranzutreiben."

Dokumentarfilme dieser Art sind schwer zu realisieren. Den Produzenten dieser Doku ist es zu verdanken, dass sie sich dieses schwierigen Themas angenommen, und es auf der Leinwand zum Leben erweckt haben. Dokumentarfilme, die sich mit historischen Inhalten befassen, können trocken wirken, darum wählen viele Produzenten ähnlicher Filme den Weg der historischen Rekonstruktion, um das Thema lebendig werden zu lassen. Doch das erfordert meist ein großes Budget. Eine Option, die nicht gewinnorientierten Filmemachern normalerweise nicht zur Verfügung steht.

Darum haben sie sich entschieden, das filmische Drehbuch um die Aufnahme der Songs für die CD herum zu bauen. Wir sehen und hören großartige Aufnahmen verschiedener Vokalformationen. Sie interpretieren die im Buch aufgeführten Lieder. Ergänzt werden die Gesangsaufnahmen durch persönliche Aussagen der Beteiligten. Zudem wird auf historische Dokumente und Bilder zurückgegriffen, und dieses erklärend eingebaut. So wirkt die Geschichte durch den berührenden und herrlichen Gesang.

Afrikanische Sklaven und ihre Nachkommen waren nicht fügsam und zufrieden mit ihrem Los. Ihr Widerstand nahm viele Formen an: bewaffnete Rebellion, Flucht, individuelle Widerstandshandlungen gegen die Sklavenhalter und ihre Familien, Arbeitsverweigerung oder einfach nur Nichtstun. Von Nat Turner bis Harriet Tubman, von Frederick Douglass bis zu den entlaufenen Sklaven auf ihrer Flucht nach Kanada, war Widerstand weit verbreitet. Durch diese, letztlich politischen Handlungen, entwickelten die Sklaven eine eigentliche Kultur des Widerstands. Dies ist die Essenz dieses Buches, der Aufzeichnung der Lieder und des Films.

Dieses Projekt ist eine herausragende Leistung von Mat Callahan und all jener, die ihn bei der Zusammenstellung dieser Lieder unterstützt haben.

info@arthistorypolitics.com / www.arthistorypolitics.com